



Prüfen Sie die Wirtschaftlichkeit Ihrer Windkraftanlage/n mit dem NawiPrognose-Tool

Das NawiPrognose-Tool berechnet schnell und übersichtlich die Wirtschaftlichkeit von Windenergieanlagen: Sie müssen lediglich die Eckdaten Ihres Projektes eingeben und das Tool erstellt automatisch eine vollständige Wirtschaftlichkeitsprognose für 20 oder mehr Betriebsjahre. Das NawiPrognose-Tool zeichnet sich durch eine anwenderfreundliche Bedienung aus und lässt sich für verschiedene EEGs anwenden.

Ihre Vorteile mit dem NawiPrognose-Tool:

- **Gebotswertrechner und Vergütungssatz:** Nach Eingabe des Gebots (Ausschreibungsverfahren) berechnet der Gebotswertrechner automatisch den Vergütungssatz für die Standortgüte Ihres Windparks gem. § 36h EEG 2023, EEG 2021 oder EEG 2017 (Auswahlfunktion). Eine Vergütung über die EEG-Vergütung hinaus (z.B. PPA, Marktwert) kann zusätzlich eingetragen werden. Lassen Sie sich den Vergütungssatz anzeigen, ab dem das Projekt für Sie rentabel wird.
- Auswirkungen bei veränderten Eingaben: Werden beispielsweise 10% mehr oder weniger Plan-Ertrag eingetragen, dann passt das NawiPrognose-Tool alle ertragsabhängigen Kostenpositionen entsprechend an (z. B. die jährliche Gewerbesteuerzahlung). Bei Veränderung der Investitionskosten korrigiert das NawiPrognose-Tool alle relevanten Positionen wie Fremdkapitalbedarf, die damit verbundenen Tilgungen und Zinszahlungen, Abschreibung, Ausschüttung.
- Ansicht Ausschüttung/Entnahme: Die prognostizierte Ausschüttung wird übersichtlich angezeigt.
- Weitere Module und Kennzahlen: Detaillierte Darstellung der Investitionskosten, Zins- und Tilgungsplan, Barwertermittlung, Wartungskostenvergleich, Anzeige netto-Dividende, Eingabemöglichkeit von umfangreichen Konditionen für Landeigentümer etc. Zusätzlich werden Kennzahlen wie z. B. Schuldendienstdeckungsgrad (DSCR), Eigenkapitalrendite, Betriebskostenwertermittlung abgebildet.
- Wirtschaftlichkeitsprognose für 28, 30 Jahre usw.: Das NawiPrognose-Tool kann auch in Kombination mit dem NawiPrognose-Tool 20+ angewendet werden. Die Anzahl der Weiterbetriebsjahre kann variabel eingegeben und verändert werden. Temporäre Ereignisse wie zum Beispiel außergewöhnliche Reparaturkosten, Rückbaukosten oder ein besonders niedriger/hoher Strompreis werden berücksichtigt. Beide Tools können aber auch völlig unabhängig voneinander zum Einsatz kommen.

Referenzen sind auf der Rückseite genannt

Kontakt:



Nadine Scherer

T: 0175-7098363

E: scherer@nawiprognose.de

W: www.nawiprognose.de



Einige Referenzen:



Bürgerwind-Bayerwald GbR

Bürgerwindpark Dagebüll II GmbH

Steife Brise Ahrenviöl GmbH & Co. KG

Bürgerwindpark Bremsholm GmbH & Co. KG

Windpark Leckeng Repowering GmbH & Co. KG

Gemeinde Weißenbrunn
Eichenhof Windpark GmbH & Co. KG
Bürgerwindpark Eilvese GmbH & Co. KG
Bürgerwindpark Todesfelde GmbH & Co. KG
Windpark Schwanebeck GmbH & Co. 7. Betriebs KG





























